

## Antrag auf Härtefreibetrag

Name, Vorname des Auszubildenden	Geburtsdatum

Hiermit beantrage ich nach § 25 Bundesausbildungsförderungsgesetz die Berücksichtigung des Pauschbetrages für behinderte Menschen nach § 33 b Einkommenssteuergesetz.

*Hinweis: Bitte fügen Sie eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bzw. vom Bescheid des Versorgungsamtes (Vorder- und Rückseite) bei.*

Datum

Unterschrift des Erklärenden (Vater/Mutter/Ehegatten des Auszubildenden)

Auszug aus § 33 b Einkommenssteuergesetz:

Die Höhe des Pauschbetrags richtet sich nach dem dauernden Grad der Behinderung. Als Pauschbeträge werden gewährt bei einem Grad der Behinderung:

von 25 und 30:	310 Euro,
von 35 und 40:	430 Euro,
von 45 und 50:	570 Euro,
von 55 und 60:	720 Euro,
von 65 und 70:	890 Euro,
von 75 und 80:	1 060 Euro,
von 85 und 90:	1 230 Euro,
von 95 und 100:	1 420 Euro.

Für behinderte Menschen, die hilflos im Sinne des Absatzes 6 sind, und für Blinde erhöht sich der Pauschbetrag auf 3 700 Euro.

### Nur von der BAföG-Stelle auszufüllen:

Grad der Behinderung: \_\_\_\_\_ % = Pauschbetrag / Monat : \_\_\_\_\_ Euro.

BWZ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

monatl. Härtefreibetrag: \_\_\_\_\_ Euro x \_\_\_\_\_ Monate = \_\_\_\_\_ Euro